

27.09.2005 - Lärmschutz an der Bahnstrecke bei Friedland

Die untenstehende Resolution wurde in der Kreistagssitzung am 12.10.2005 einstimmig beschlossen.

Antrag zur Sitzung des KA am 11.10.2005 und zur KT-Sitzung am 12.10.2005

Sehr geehrter Herr Landrat!

Die bündnisgrüne Kreistagsfraktion bittet Sie die folgende Resolution zur Vorbereitung auf die Tagesordnung der Kreisausschusssitzung am 11.10.2005 und zur Beschlussfassung auf die Tagesordnung der Kreistagssitzung am 12.10.2005 zu setzen:

Der Kreisausschuss möge empfehlen, der Kreistag möge beschließen:

Der Kreistag fordert die Deutsche Bahn AG auf, an der BB-Strecke Göttingen-Bereich Friedland- Lärmschutzmaßnahmen aktiv sowie passiv im Jahr 2006/2007 umzusetzen.

Nach der Fertigstellung der sog. "Eichenberger Kurve" hat sich die Verkehrsbelastung, insbesondere aber die Lärmbelästigung für Anlieger, deutlich erhöht. Für diese deutlich erhöhte Lärmbelästigung gibt es folgende Gründe:

- 1.) die bereits vorstehend dargelegte Verdichtung der Zugfolge, besonders auch im Güterverkehr bei höherem Durchschnittstempo,
- 2.) die Veränderung am Gleiskörper selbst - Erhöhung des Gleises Ostseite im Frühjahr 1998,
- 3.) die Veränderung im Unterbau - Ersatz der Holzschwellen durch Betonschwellen im Frühjahr 1998.

Die Gemeinde Friedland plant für die Jahre 2005 und 2006 umfangreiche Arbeiten in der Ortschaft Friedland:

- 1.) den Ausbau der Park & Ride-Anlage incl. des Bahnübergangs,
- 2.) Ortsdurchfahrt B 27, auch hier umfangreiche Maßnahmen im Bereich des Bahnübergangs.

Wir halten es im Rahmen dieses Gesamtpaketes für die Bewohner und Bewohnerinnen der Ortschaft Friedland für unzumutbar, wenn die ohnehin geplanten Lärmschutzmaßnahmen nicht im zeitlichen und sachlichen Zusammenhang vorgenommen werden. Hier darf es nur eine gesamtwirtschaftliche Betrachtungsweise geben, die sicherlich "unter dem Strich auch zur Kostenersparnis führt". Wir fordern auch alle Landes- und Bundespolitiker auf, uns in unserem Anliegen zu unterstützen.

Die Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Matthias Brachmann